

Bereich

Kind und Jugend
Schule der Zukunft

-per E-Mail-

Elternbriefe



auch digital

Neuigkeiten aus der Lebenshilfe Gifhorn | 05/2025

Liebe Eltern,

gerne informiere ich Sie heute über den Monat Mai. Unsere neuesten Good News können Sie auch jederzeit aktuell auf unserer Homepage nachlesen. <https://www.lebenshilfe-gifhorn.de/wir-ueber-uns/berichte>

Die Elternbriefe sind auch in digitaler Form verfügbar. Sie können sie auf unserer Webseite unter folgendem Link finden: <https://www.lebenshilfe-gifhorn.de/wir-ueber-uns/elternbriefe>

- **Erfolgreiche Teilnahme am 10. Gifhorner Lauftag**

Beim diesjährigen Gifhorner Lauftag war die Lebenshilfe Gifhorn mit mehreren Teams in verschiedenen Disziplinen stark vertreten. Im 5-km-Firmenlauf gingen insgesamt drei Teams an den Start, darunter auch Sportler mit Beeinträchtigungen. Die Teams erzielten beeindruckende Leistungen und belegten die Plätze 6, 10 und 20 in ihrer Wertungskategorie.

Parallel dazu nahmen Mitglieder des Vorstands der Lebenshilfe Gifhorn sowie deren Kinder und Familien am 5-km-Walk teil. Entlang der Strecke gab es mehrere Stationen mit Erfrischungen und kleinen Überraschungen, die die Motivation der Walker hochhielten. Am Ziel angekommen, wurden alle von jubelnden Unterstützern empfangen, die den erfolgreichen Abschluss der Strecke feierten. Auch hier wurde Inklusion aktiv gelebt und Sportlichkeit mit Gemeinschaft verbunden.

Den ganzen Bericht finden Sie auf unserer Website in den Good News.



- Projektwoche an der Förderschule

Schule der Zukunft
Förderschule der Lebenshilfe Gilhorn gemeinnützige GmbH | Ersatzschule
Lebenshilfe Gilhorn gemeinnützige GmbH

PROJEKTWOCHE

ABFALL, MÜLLTRENNUNG UND UPCYCLING

DIENSTAG

Die Woche begann mit einer aktiven Müllsammelaktion in der Umgebung. Ausgestattet mit Handschuhen und Müllsäcken haben unsere Schüler die Umwelt von achtlos weggeworfenem Abfall befreit und dabei eindrucksvoll erfahren, wie viel Müll täglich anfällt.

MITTWOCH

An diesem Tag wurde experimentiert! Wir haben erforscht, welche Stoffe recycelbar sind, wie Abfallstoffe wiederverwendet werden können und spannende Experimente durchgeführt, um die Auswirkungen von Müll auf unsere Umwelt zu verstehen.

DONNERSTAG

Kreativität stand im Mittelpunkt: Aus Verpackungsmaterial, alten Dosen und anderen Reststoffen entstanden beeindruckende Kunstwerke und Musikinstrumente. Die Schüler haben gezeigt, dass man mit Fantasie und Geschick aus Abfall Neues erschaffen kann – eine tolle Erfahrung für alle!

FREITAG

Zum Abschluss der Woche ging es auf einen spannenden Ausflug zum Wertstoffhof. Dort konnten wir direkt sehen, wie Müll sortiert und weiterverarbeitet wird. Das hat vielen die Augen geöffnet und noch einmal verdeutlicht, wie wichtig eine bewusste Mülltrennung ist.

Die Woche war ein voller Erfolg! Nicht nur wurde viel gelernt, sondern auch großer Spaß gehabt. Nachhaltigkeit kann spannend sein, und gemeinsam haben wir gezeigt, dass jeder einen Beitrag für eine saubere Umwelt leisten kann. Vielleicht wollen Sie ja auch selbst aktiv werden – kleine Schritte machen einen großen Unterschied.

- **VW-Belegschaft unterstützt die Digitalisierung der Schule der Zukunft mit 20.000 €**

Es geht stets um Menschen: Die Belegschaftsspende von Volkswagen unterstützt die Schule der Zukunft. Ende April übergaben die Unternehmensleitung und der Betriebsrat von Volkswagen Wolfsburg eine symbolische Spende in Höhe von 20.000 Euro. Diese Summe hatte die Schule der Zukunft jedoch bereits vorab erhalten.

Dank der VW-Belegschaftsspende konnten wir für die Schule der Zukunft 28 iPads anschaffen. Damit ermöglichen sie unseren Schülern den Zugang zu digitalen Medien und helfen dabei, dass unsere Kinder und Jugendlichen optimal auf die Anforderungen der digitalen Welt vorbereitet werden.

Mithilfe der iPads können die jungen Menschen kommunizieren. Diese werden als Sprachassistenten, mit denen die Kinder und Jugendlichen u.a. selbstständig einkaufen gehen können, eingesetzt.

Für die Schüler bedeutet dies, dass die Chancen auf ein selbstbestimmtes und freies Leben, mit möglichst wenig Hilfebedarf zu führen, enorm steigen.

Wir sind der Volkswagen-Belegschaft sehr dankbar, dass Sie sich für die Bildung, Zukunft und das selbstbestimmte Leben unserer Schüler einsetzen.



- **Schüler der Wohnschule „flügge werden“ unterstützen die Wittinger Tafel**

„Was passiert, wenn das Geld nicht reicht?“

„Wie viel Geld braucht man eigentlich zum Leben?“

Mit diesen Fragen hat sich die Wohnschule „flügge werden“ im Unterricht beschäftigt. Es ging um Löhne, Renten und die Realität von Menschen, die mit sehr wenig Geld auskommen müssen. Dabei wurde schnell klar: Das betrifft nicht nur „die anderen“. So etwas kann jeden Menschen treffen. Deshalb wollten die Schüler herausfinden, wie das im echten Leben aussieht – und wer hilft, wenn man Unterstützung braucht. So sind Schüler und Lehrkräfte auf die Wittinger Tafel e.V. gestoßen und haben ihre Unterstützung angeboten – sie wurden herzlich aufgenommen.



Seit Beginn des Jahres unterstützen alle einmal pro Woche vor Ort. Die gespendeten Lebensmittel werden sortiert, eingelagert oder für die Ausgabe vorbereitet. Dabei erwerben die Schüler nicht nur Kenntnisse in Organisation und Verantwortung, sondern erfahren auch viel über Menschen und deren Lebensgeschichten.

Es erfüllt alle mit Stolz, Teil von etwas Sinnvollem zu sein. Dabei werden nicht nur wertvolle Erfahrungen in der Arbeitswelt gesammelt, sondern alle erkennen erneut, wie wichtig Zusammenhalt ist – und dass man durch kleine Taten Großes bewirken kann.

Ein wunderbares Projekt! Ein herzliches Dankeschön an die Initiatoren und die Schüler vor Ort.

- **„Wie lange dauert es eigentlich, bis man so aussieht wie Arnold Schwarzenegger?“ – die Wohnschule „flügge werden“ erkundet die Fitnesswelt**

Zuerst haben die Schüler und Lehrkräfte gemeinsam verschiedene Fitnessstudios in der Umgebung recherchiert, angeschrieben, angesehen und ausprobiert. Letztendlich hatten die Schüler die Gelegenheit, ein Fitnessstudio in Gifhorn zu besuchen. Dort übernahm ein sportlicher Mitarbeiter aus dem Fachbereich Teilhabe im Arbeitsleben der Werkstatt in Gifhorn die Rolle des Trainers und führte die Schüler durch die Stationen.

Schon beim Einchecken mit einem kleinen Chip, der auch den Spind öffnet, fühlten sich alle fast wie Profis. Nach dem Umziehen ging es mit Handtuch und Sportsachen ausgestattet an die Geräte – aber natürlich hieß es zunächst für alle Sportler „Aufwärmen!“.

Fünf Minuten Rudern, Laufen oder Radfahren reichten, um in Schwung zu kommen. Danach begann das eigentliche Training – an Geräten, die unterschiedlichste Muskelgruppen beanspruchten. Die Schüler berichteten, manche Muskeln haben sie erst beim Training (oder spätestens am Tag danach)



zum ersten Mal richtig kennengelernt und gespürt. Der Fitnesstrainer erklärte jedes Gerät, achtete auf die richtige Haltung und half zu verstehen, welche Muskeln durch welche Übungen trainiert werden. Dabei ging es nicht nur um Kraft, sondern auch um Koordination, Ausdauer und Motivation. Am Ende der Einheit, mit zitternden Armen und Beinen und schweißnass, blickten alle auf die Uhr und wussten:

Das war anstrengend – aber es hat richtig Spaß gemacht!

Nach dem Duschen und Umziehen ging es wieder zurück nach Wittingen, mit dem festen Vorsatz aller, mehr für ihre Fitness zu unternehmen. Der Muskelkater am nächsten Tag war definitiv spürbar – aber auch ein gutes Gefühl. Denn die Schüler haben nicht nur etwas über Sport und Gesundheit gelernt, sondern auch über ihre eigenen Körper, ihre Grenzen und ihre Stärken.

Diese Erfahrungen werden sich öfter gewünscht – denn Lernen funktioniert nicht nur im Klassenzimmer, sondern manchmal auch auf dem Laufband.

- **Erinnerung: Wir laden Sie herzlich zur Bildausstellung ein**

Die Kunstwerke entstanden in einer Projektgruppe im Gifhorer Arbeits- und Dienstleistungszentrum (GAZ). Die Künstler präsentieren ihre 20 Kunstwerke und teilen mit Ihnen ihre persönlichen Geschichten sowie die Beweggründe hinter diesem großartigen Projekt.

Die Kunstwerke sind anschließend käuflich zu erwerben. Wenn Sie von der Faszination der Bilder begeistert sind, könnte eines dieser Kunstwerke schon bald Ihnen gehören.

Fühlen Sie sich herzlich eingeladen, vorbeizuschauen, zu staunen und Teil dieser inspirierenden Reise zu werden. Alle Interessierten sind willkommen!

Ort: Lebenshilfe Live, Steinweg 10 in Gifhorn

Die Lebenshilfe Gifhorn präsentiert:
Lebenshilfe Gifhorn
Selbstbestimmung ist der Weg!

ANSICHTEN SCHÖNER GEBÄUDE IN GIFHORN

Mit kreativen Werken einer Projektgruppe aus dem Gifhorer Arbeits- und Dienstleistungszentrum

Der Eintritt ist frei, wir freuen uns auf Sie!

"Ansitzen schöner Gebäude in Gifhorn" unter diesem Motto werden unsere Künstler*innen ihre kreativen Werke präsentieren. Alle, die kommen möchten, sind herzlich dazu eingeladen. Die Kunstwerke sind käuflich zu erwerben.

Lebenshilfe Live Steinweg 10 in Gifhorn

Mittwoch, 21. Mai
10:00 bis 16:00 Uhr

Lebenshilfe Gifhorn gemeinnützige GmbH © 05371 892 271 info@lebenshilfe-gifhorn.de

Wenn Sie Fragen haben und/oder wenn Ihnen etwas auf dem Herzen liegt, bitte ich Sie ganz herzlich: Kommen Sie bitte jederzeit auf mich zu, ich werde mir Zeit nehmen. Am besten schreiben Sie mir eine Mail. Ich komme dann ganz schnell auf Sie zu und wir sprechen miteinander.

Viele herzliche Grüße

Dr. Tanja Heitling
Geschäftsführung

Mobil: 0172 311 30 93 | E-Mail: dr.tanjaheitling@lebenshilfe-gifhorn.de